



Protokoll

der 10. öffentlichen/ nicht öffentlichen Sitzung des Rates der Gemeinde Schladen-Werla

am Mittwoch, den 13.12.2023,

um 18:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Schladen, Am Weinberg 9, 38315 Schladen

Anwesend:

Ratsmitglied SPD

Herr Nils Beckmann
Frau Gabi Glinka
Herr Michael Hausmann
Herr Peter Müller
Frau Monika Prang
Herr Niklas Rollwage
Herr Marc Samel
Frau Cornelia Luise Schaar-Baumann
Frau Merle Sophie Stegemann
Herr Uwe Vornkahl

Ratsmitglied CDU/Freie Wählergemeinschaft

Herr Karl-Jürgen Heldt
Herr Bernward Köbbel
Herr Stefan Lüttgau
Herr Günter Nehmann
Herr Bernd Reiner
Herr Florian Zalesinski

Ratsmitglied AfD

Herr Jens Glinka

von der Verwaltung

Herr Tobias Creydt
Frau Jennifer Naue
Herr Michael Petrick
Herr Martin Schulze
Frau Cordula Wulf

Protokollführerin

Frau Martina Krause

Abwesend:

Bürgermeister

Herr Andreas Memmert

Ratsmitglied SPD

Herr Andreas Himstedt
Herr Julian Märtens

Ratsmitglied CDU/Freie Wählergemeinschaft

Frau Veronika Feldmann
Herr Tobias Schliephake

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Hausmann eröffnet die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Schladen-Werla und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Hausmann stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Es sind 17 Ratsmitglieder anwesend. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

Aufgrund der Erkrankung des Bürgermeisters und seiner beiden Stellvertreter muss die Berichterstattung geändert werden.

Der Rat wünscht Bürgermeister Andreas Memmert, 1. Stellv. Bürgermeister Julian Märtens, 2. Stellv. Bürgermeister Tobias Schliephake und Frau Feldmann gute Genesung.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung der dazu vorliegenden Anträge

Ratsvorsitzender Hausmann stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist.

Er weist darauf hin, dass der TOP 15 „Haushaltsplanentwurf 2024 – Vorbericht und Zahlenwerk“ mit den hier vorliegenden Daten heute nicht beschlossen werden kann, sondern zurück an die Fraktionen verwiesen wird. Allgem. Vertreter des Bürgermeisters Herr Schulz wird jedoch die Eckdaten vorstellen. Dieses ist als erste Lesung zu werten. Voraussichtlich kann dann der Haushalt Ende Januar 2024 beschlossen werden.

Einwände hiergegen werden nicht erhoben.

TOP 4: Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Ratsvorsitzender Hausmann verweist auf die übersandten Vorlagen und den nichtöffentlichen Teil.

Einwände gegen die Beschlussfassung in nichtöffentlicher Sitzung werden nicht erhoben.

TOP 5: Genehmigung des Protokolls vom 13.09.2023, Nr. 9

Einwände zum Protokoll vom 13.09.2023, Nr. 9 werden nicht erhoben.

Beschluss:

Das Protokoll der Sitzung vom 13.09.2023, Nr. 9 wird genehmigt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Enthaltung 2

TOP 6: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Allgem. Vertreter des Bürgermeisters Herr Schulze führt aus, dass alle wesentlichen Beschlüsse auch in der heute stattgefundenen Verwaltungsausschusssitzung behandelt wurden und im Rat auf der Tagesordnung stehen. Die Thematik zum Haushalt wurde von Ratsvorsitzenden Hausmann bereits angesprochen.

TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Allgem. Vertreter des Bürgermeisters Schulze berichtet, dass der Nachtrag seit dem 28.11.2023 rechtskräftig ist.

Er berichtet weiter, dass die Bedarfszuweisung für eine außergewöhnliche Lage in Höhe von 335.000,00 € bei uns eingegangen ist. Des Weiteren ist heute der Bescheid für die Bedarfszuweisung für besondere Aufgaben in Höhe von 95.000,00 € für das Feuerwehrfahrzeug in Wehre eingegangen.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

TOP 8.1: Ärzteversorgung

Zuhörer Schweigert fragt nach, wann damit zu rechnen ist, dass sich in der Gemeinde Schladen-Werla neue Ärzte ansiedeln?

Ratsvorsitzender Hausmann weist darauf hin, dass es einen Tagesordnungspunkt gibt, der sich mit dieser Thematik befasst, und zwar den TOP 12 „Auslaufen der Richtlinie zur Förderung der Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten in der Gemeinde Schladen-Werla“.

TOP 8.2: Schottergärten in Schladen

Zuhörer Bayer fragt nach, warum es in Schladen so viele Schottergärten gibt? Die Tendenz ist steigend. Dies kann nicht insektenfreundlich sein. In Lüneburg und Hannover sind Schottergärten ganz verboten. Sie führt aus, dass die Nds. Bauaufsichtsbehörden die Beseitigung von Schottergärten anordnen können.

Ratsvorsitzender Hausmann berichtet hierzu, dass bauaufsichtliche Behörde für uns der Landkreis Wolfenbüttel ist.

Die Verwaltung wird beim Landkreis Wolfenbüttel Rücksprache halten und Frau Bayer eine Antwort zukommen lassen.

TOP 9: Annahme von Spenden Vorlage: BV/0399/2021-2026

Fachbereichsleiter Creydt berichtet, dass der VA in seiner heutigen Sitzung über diesen Tagesordnungspunkt bereits beraten hat und dem Rat die Empfehlung zur Annahme der Spenden ausgesprochen hat. Er liest alle Spenden ab 100,00 € vor.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Die in der Anlage aufgeführten Spenden werden angenommen.

einstimmig beschlossen

Ja 17

**TOP 10: Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Schladen
Vorlage: BV/0376/2021-2026**

Fachausschussvorsitzender Beckmann bringt die Vorlage ein und erläutert diese.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Herr Jan Simons wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Zeit vom 15.03.2024 bis 14.03.2030 zum Ortsbrandmeister für die Freiwillige Ortsfeuerwehr Schladen ernannt.

einstimmig beschlossen

Ja 17

**TOP 11: Finanzierung Netzgesellschaft Braunschweiger Land mbH; hier: 2. Aufgeld-
einzahlung, Kreditermächtigung und Bürgschaftsbesicherung
Vorlage: BV/0406/2021-2026**

Ratsmitglied Lüttgau bringt die Vorlage ein und erläutert diese.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

1. Der Rat der Gemeinde Schladen-Werla beschließt die in der Anlage 1 beigefügten quotalen weiteren Aufgeld-Einzahlungen für die Netzgesellschaft Braunschweiger Land mbH in den Jahren 2024-2026 mit einer Gesamthöhe von 25.000 € für die Gemeinde Schladen-Werla.
2. Der Bürgermeister als Vertreter der Gemeinde Schladen-Werla in der Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Braunschweiger Land mbH wird ermächtigt, bis Ende 2025 der Aufnahme von Krediten oder Liquiditätskrediten von bis zu 50 Mio. € zuzustimmen (§ 138 Abs. 5 NKomVG).

einstimmig beschlossen

Ja 17

TOP 12: Auslaufen der Richtlinie zur Förderung der Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten in der Gemeinde Schladen-Werla
Vorlage: BV/0407/2021-2026

Fachbereichsleiter Creydt bringt die Vorlage ein und erläutert diese.

Ratsmitglied Glinka freut sich, dass dieses Thema hier behandelt wird, da die Praxis Blomer auch geschlossen wurde. Das Gemeindegebiet ist mit den verbleibenden Ärzten unterversorgt, daher wird er der Verlängerung der Richtlinie zustimmen. Des Weiteren war die Ärzteversorgung auch bereits Thema im Kreistag.

Ratsmitglied Samel führt aus, dass sich diese Richtlinie ausschließlich auf die Förderung der Ansiedlung von Allgemeinmedizinern bezieht. Grundsätzlich ist die Verwaltung hierfür erst einmal nicht zuständig, sondern die kassenärztliche Vereinigung. Man sieht aber, dass hier Handlungsbedarf besteht und möchte mit der Richtlinie die Ansiedlung von Ärzten unterstützen.

Ratsmitglied Heldt ergänzt die Ausführungen von Ratsmitglied Samel dahingehend, dass im VA ein weiterer Punkt zu diesem Thema behandelt wurde, und zwar was das Ärztehaus in Schladen betrifft. Hierfür ist eine Ärztegemeinschaft zuständig. Er bittet allgem. Vertreter des Bürgermeisters Herrn Schulze, ob er hierzu etwas berichten kann.

Allgem. Vertreter des Bürgermeisters Herr Schulze führt aus, dass die Verwaltung mit der Ärztegemeinschaft bezüglich der Ansiedlung von Ärzten im Gespräch ist. Weitere Ausführungen kann er zum jetzigen Zeitpunkt nicht machen.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

1. Die Möglichkeit zur Förderung der Ansiedlung von Ärzten (Teilbereich der Ärzteschaft: „Allgemeinmediziner“, umgangssprachlich Hausärzte) soll weiterhin durch eine entsprechende Richtlinie gewährleistet werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine rechtskonforme neue Richtlinie zu entwerfen bzw. die vorhandene Richtlinie weiterzuentwickeln.

Vor dem Hintergrund der innerdeutschen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung der vergangenen Jahre wird die Verwaltung ergänzend auch beauftragt, einen Vorschlag für die Höchstsumme einer Einzelförderung (derzeit 25.000€) zu entwickeln.

3. Bis zur Verabschiedung und Inkrafttreten einer durch die Verwaltung neu erstellten Richtlinie oder durch das Vorliegen eines vergleichbaren, übergeordneten Regelwerks durch den Landkreis Wolfenbüttel, wird ab 1. Januar 2024 zur Prüfung und Entscheidung über etwaige Förderanträge hilfsweise die derzeit vorliegende Richtlinie herangezogen.
4. Die Gesamtfördersumme in Höhe von 100.000€ ist entsprechend der obigen Ausführungen in den Haushalt 2024 einzustellen.

einstimmig beschlossen
Ja 17

TOP 13: 5. Änderung der Satzung der Gemeinde Schladen-Werla über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung)
Vorlage: BV/0362/2021-2026

Fachbereichsleiterin Naue bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Der 5. Änderung der Satzung der Gemeinde Schladen-Werla über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen
Ja 17

TOP 14: Integration der Projektagentur Wolfenbüttel in die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel und Kooperation der Stadt Wolfenbüttel
Vorlage: BV/0377/2021-2026

Ausschussvorsitzender Lüttgau bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Ratsmitglied Glinka führt aus, dass die Gemeinde Schladen-Werla einen Finanzierungsanteil von 32.000,00 € zahlt. Er fragt nach, ob es Zahlen seitens der Wirtschaftsfördergesellschaft gibt, was für die Gemeinde Schladen-Werla umgesetzt wurde.

Die Verwaltung wird die Zahlen zusammenstellen und die Anfrage schriftlich beantworten.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

1. Die Projektagentur Wolfenbüttel wird ab 01.01.2024 in die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel GmbH integriert.
2. Zur Finanzierung dieser Aufgaben werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 7.500 Euro/Jahr bereitgestellt. Die Finanzierungsvereinbarung mit der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel GmbH wird um diesen Betrag auf 32.500 Euro/Jahr erhöht.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel GmbH dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel GmbH und der Stadt Wolfenbüttel zuzustimmen.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Übernahme von Aufgaben bzw. die Erweiterung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel mbH ge-

mäß § 152 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG unverzüglich gegenüber der Kommunalaufsicht anzuzeigen.

einstimmig beschlossen

Ja 17

TOP 15: Haushaltsplanentwurf 2024 - Vorbericht und Zahlenwerk
Vorlage: BV/0409/2021-2026

Allgemeiner Vertreter Schulze stellt ausführlich den Haushalt 2024 vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ratsmitglied Heldt bedankt sich für die Ausführungen von allgem. Vertreter des Bürgermeisters Herrn Schulze.

Er führt aus, dass im Vorbericht deutlich wurde, dass wir eine Schiefelage in unserer Finanzlage haben. Die Gemeinde Schladen-Werla hat mit ständig wachsenden Aufgaben zu tun, die vom Bund und Land an die Kommunen weitergegeben werden. Jedoch wächst hier die entsprechende Finanzierung nicht mit. Ein besonderes Beispiel ist hier das Defizit im Kindergartenbereich in Höhe von 3,3 Millionen Euro. Dies ist nicht Aufgaben der Gemeinde Schladen-Werla, sondern Aufgabe des Landkreises. Hier ist das Land in der Pflicht, die Kommunen von den immens hohen Kosten zu entlasten. Das gleiche gilt für den Ausbau der Ganztagschule in der Grundschule. Durch diese Finanzierungskosten, die nicht in der Verantwortung der Gemeinde Schladen-Werla liegen, sind die liquiden Mittel aufgebraucht. D. h. alles was die Gemeinde Schladen-Werla bei den Investitionen im nächsten Jahr finanziert, muss alles über Kredite finanziert werden.

Deshalb ist die Gruppe CDU-Freie Wähler genauso wie die SPD-Fraktion der Meinung, dass hier geschaut werden muss, was zwingend notwendig ist oder was nach hinten geschoben werden kann.

Ratsmitglied Samel, bedankt sich auch bei der Verwaltung für die Vorbereitung des Haushaltes.

Er Samel führt aus, dass der Haushalt, so wie er sich aktuell darstellt kritisch ist. Auch eine Vorabanfrage beim Landkreis Wolfenbüttel hat ergeben, dass hier noch nachgebessert werden muss.

In die Haushaltsberatungen sollten auch die freiwilligen Leisten aufgenommen werden. Hier hatte sich die Verwaltung zum Ziel gesetzt an den 3 %, wie beim Zukunftsvertrag, festzuhalten.

Die SPD-Fraktion sieht es auch so, dass einer weiteren Beratung in der Öffentlichkeit Mitte/ Ende Januar 2024 nichts im Wege stehen würde und der Haushalt dann beschlossen werden kann.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat ausgesprochen den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung zurück in die Fraktionen zu geben.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2024 wird in die Fraktionen zurückgegeben.

zurückgestellt
Ja 17

TOP 16: 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schladen-Werla (Hornburg) - Feststellungsbeschluss
Vorlage: BV/0384/2021-2026

Ratsvorsitzender Hausmann bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Baugesetzbuch und auf Grund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat der Gemeinde Schladen-Werla nach Prüfung der Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB die 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schladen-Werla (Hornburg) bestehend aus der Planzeichnung sowie die Begründung dazu.

einstimmig beschlossen
Ja 17

TOP 17: 2. Änderung des Bebauungsplanes "Nahversorgungszentrum ehem. BMA" der Ortschaft Schladen - Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/0382/2021-2026

Ratsvorsitzender Hausmann bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Baugesetzbuch und auf Grund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat der Gemeinde Schladen-Werla die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum ehem. BMA“ mit örtlicher Bauvorschrift als Satzung und die Begründung dazu.

einstimmig beschlossen
Ja 17

**TOP 18: 41. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schladen-Werla (Schladen; FFPV) – Feststellungsbeschluss
Vorlage: BV/0389/2021-2026**

Ratsvorsitzender Hausmann bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Ratsmitglied Jens Glinka führt aus, dass er sich dem Beschluss nicht anschließen kann, da er nach wie vor der Meinung ist, dass es sich hier um sehr gutes Kulturland mit einem sehr guten Bodenrichtwert handelt und man aus ökologischen Gründen, den Boden, der für Ernährungszwecke da ist, nämlich dem Anbau von Lebensmitteln, nicht für die Gewinnung von Energie nutzen sollte.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Baugesetzbuch und auf Grund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat der Gemeinde Schladen-Werla nach Prüfung der Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB die 41. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schladen-Werla (Schladen; FFPV) bestehend aus der Planzeichnung sowie die Begründung dazu.

mehrheitlich beschlossen

Ja 16 Nein 1

**TOP 19: Bebauungsplan „Lange Wanne“ der Ortschaft Schladen – Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/0393/2021-2026**

Ratsvorsitzender Hausmann bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Baugesetzbuch und auf Grund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat der Gemeinde Schladen-Werla den Bebauungsplan „Lange Wanne“ als Satzung und die Begründung dazu.

einstimmig beschlossen

Ja 17

**TOP 20: Bebauungsplan „FFPV Biogasanlage“ der Ortschaft Schladen, OT Beuchte
– Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/0391/2021-2026**

Ratsvorsitzender Hausmann bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner heutigen Sitzung den Tagesordnungspunkt beraten und die Empfehlung für den Rat zur Annahme ausgesprochen.

Beschluss:

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Baugesetzbuch und auf Grund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat der Gemeinde Schladen-Werla den Bebauungsplan „FFPV Biogasanlage“ mit örtlicher Bauvorschrift als Satzung und die Begründung dazu.

**mehrheitlich beschlossen
Ja 16 Nein 1**

**TOP 21: Antrag Ratsmitglied Jens Glinka – Anschaffung eines Sinkkastenreinigers als Zusatzgerät für den Fuhr- und Maschinenpark des Bauhofes der Gemeinde Schladen-Werla
Vorlage: BV/0400/2021-2026**

Ratsvorsitzender Hausmann bringt die Vorlage ein und erläutert sie.

Der Antrag ist fristgerecht eingegangen.

Die Geschäftsordnung der Gemeinde Schladen-Werla sieht vor, dass jetzt zu beschließen ist, ob der Antrag angenommen wird und in welchem Ausschuss er beraten werden soll.

Der Antragsteller bittet den Antrag im Ausschuss für Feuerwehr, Bau und Umwelt zu beraten.

Beschluss:

Gemäß § 5 Abs.5 der Geschäftsordnung wird um Abstimmung gebeten, ob der Antrag von Ratsmitglied Jens Glinka angenommen wird und dann in den Geschäftsgang zur Beratung im Ausschuss für Feuerwehr, Bau und Umwelt und anschließend im Rat geht.

**einstimmig beschlossen
Ja 16**

TOP 22: Anträge und Anfragen

**TOP 22.1: 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schladen-Werla für das Haushaltsjahr 2023 - Verfügung des Landkreises Wolfenbüttel vom 06.11.2023
Vorlage: BK/0121/2021-2026**

Die Bekanntgabe wurde schriftlich mit der Einladung zur Sitzung übersandt.

zur Kenntnis genommen

TOP 22.2: Erfolgreiche Durchführung eines Familienfestes in der Gemeinde Schladen-Werla
Vorlage: BK/0119/2021-2026

Die Bekanntgabe wurde schriftlich mit der Einladung zur Sitzung übersandt.

zur Kenntnis genommen

TOP 23: Einwohnerfragestunde

TOP 23.1: Hundesteuer

Zuhörerin Bayer fragt nach, wann zuletzt die Hundesteuer erhöht wurde? Aufgrund der vorgestellten Zahlen im Haushalt, kann man mit einer Erhöhung der Hundesteuer auch etwas bewirken.

Ratsvorsitzender Hausmann bedankt sich für die Anregung und führt aus, dass im Rahmen des Zukunftsvertrages alle Steuern erhöht werden mussten.

Die Verwaltung wird dieses prüfen.

TOP 24: Schließung der Sitzung

Bevor Ratsvorsitzender Hausmann die Sitzung schließt bedankt sich der Rat bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Schladen-Werla für die geleistete Arbeit und wünscht allen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr alles Gute.

Michael Hausmann
Ratsvorsitzender

Martin Schulze
Allgem. Vertreter des Bürgermeisters

Martina Krause
Protokollführerin